


# Ecoheat4eu

A project supported by:

Intelligent Energy  Europe

## HINTERGRUND

Moderne Fernwärme- und -kältesysteme tragen bereits jetzt in bedeutendem Maße dazu bei, nationale und europäische energie- und klimapolitische Ziele zu erreichen. Neben vielen anderen Vorteilen stehen sie für eine effiziente Nutzung von Energie und erlauben die großflächige Integration erneuerbarer Energien.

Diese positiven Eigenschaften sind in vielen Studien dokumentiert, unter anderem in der „Ecoheatcool“-Studie, welche durch das „Intelligent Energy Europe“-Programm unterstützt wurde und unter [www.ecoheatcool.org](http://www.ecoheatcool.org) heruntergeladen werden kann.

Einer der entscheidenden Faktoren für die Maximierung des positiven Nutzens von Fernwärme und -kälte für die Gesellschaft sind widerspruchsfreie und effiziente gesetzliche Rahmenbedingungen. Dies ist angesichts der komplexen und vielschichtigen Materie nicht immer gewährleistet.

## AUFGABE

Als Konsequenz dieser Erkenntnis wurde das Ecoheat4EU-Projekt konzipiert. Ziel ist es, **die Schaffung ausgewogener und effizienter gesetzlicher Regelungen zu unterstützen**, um die positive Entwicklung von Fernwärme und -kälte in ganz Europa voranzutreiben. Dies gilt insbesondere für die 14 Zielländer des Projekts.

## ERGEBNISSE

Mit Blick auf eine angestrebte Anpassung der gesetzlichen und politischen Rahmenbedingungen und unter enger Beteiligung der relevanten Interessenvertreter wird das Projekt **umfassende Daten- und Analyseinstrumente bereitstellen**. Diese sollen dazu dienen, politische Entscheidungsprozesse im Bereich des (Fern-)Wärme- und Kältemarktes zu begleiten und positiv zu beeinflussen.

Die Projektstätigkeit und ihre Ergebnisse sollen darüber hinaus als Referenzmaterial für alle interessierten Parteien dienen.

## IM ZUGE DES PROJEKTS WERDEN:

- Eine umfassende und leicht zugängliche **Datenbank** mit rechtlichen und wirtschaftlichen Analysen der Fernwärme- und -kältemärkte der 14 Zielländer erstellt;
- **Empfehlungen** für nationale Entscheidungsträger und „**Road Maps**“ für die positive Entwicklung des Sektors ausgearbeitet;
- Ein **Hintergrundpapier für Entscheidungsträger der EU** formuliert, um positiv auf europäische Vorhaben im Bereich (Fern-)Wärme und Kälte einzuwirken;
- Ein „**Fernwärme-Barometer**“ angefertigt, das mindestens 11 Länder umfasst und eine Beurteilung der Entwicklung von Fernwärme in den nationalen Märkten ermöglicht.



AGFW-Projekt GmbH  
Stresemannallee 28, 60596 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 6304-219, Fax: 069 6304-391  
[www.agfw.de](http://www.agfw.de)



Avenue de Tervuren 300, B-1150, Brussels,  
Tel: +32 (0) 2 7402110, Fax: +32 (0) 27402119  
[www.euroheat.org](http://www.euroheat.org)



Juni 2009 bis Juni 2011

...16 Projektpartner  
14 Zielländer....  
.....9.128 Arbeitsstunden

Neuigkeiten & Teilnah-  
memöglichkeiten!  
[www.ecoheat4eu](http://www.ecoheat4eu)

Weitere Informationen:

DE [s.oria@agfw.de](mailto:s.oria@agfw.de)

EU [peter.vernon@euroheat.org](mailto:peter.vernon@euroheat.org)

Sind Sie als Akteur im Fernwärme/-  
kälte-Sektor tätig?

Die Projektgruppe bezieht gerne  
Ihre Meinung und Erfahrungen in  
die Projektarbeit ein.

Sind Sie im Bereich der  
Energiepolitik beratend oder  
gestalterisch involviert?

Die Projektgruppe würde sich  
freuen, ihre Expertise in die  
Optimierung der betroffenen  
nationalen Rahmenbedingungen  
einbringen zu können.